

Inhalt

Vorschrift für die Strukturierung der EDI-Lieferscheindaten nach EDIFACT DESADV

Vorschrift und Regeln Seite 2

Verpackungsbeispiele Seite 4

- 0 Darstellung und Symbole
- 1a Vereinfachte Ladeeinheit KLT
- 1b Vereinfachte Ladeeinheit GLT
- 1c Vereinfachte Ladeeinheit GLT mit Einlagen
- 2a Versandeinheit: 3 vereinfachte Ladeeinheiten GLT, gleiche Packmittel, gleiche Füllmengen
- 2b Versandeinheit: 3 vereinfachte Ladeeinheiten GLT, gleiche Packmittel, unterschiedliche Füllmengen
- 2c Versandeinheit: 3 vereinfachte Ladeeinheiten GLT, gleiche Packmittel, gleiche Füllmengen, unterschiedliche Chargen
- 2d Versandeinheit: 3 vereinfachte Ladeeinheiten GLT, unterschiedliche Packmittel, unterschiedliche Füllmengen
- 3a Versandeinheit: 2 Ladeeinheiten, Paletten mit je 3 Einlegeböden
- 3b Versandeinheit: 2 Ladeeinheiten als artikelreine Gebinde (homogen load) Paletten mit je 3 Einlegeböden
- 4 Versandeinheit: 2 Ladeeinheiten, Paletten mit je 1 Einzelbehälter
- 5a Ladeeinheit: Gebinde, artikelrein (homogen load), Innenverpackung KLT **ohne** Label, gleiche Packmittel, gleiche Füllmengen
- 5b Versandeinheit: 2 Ladeeinheiten, Gebinde, artikelrein (homogen load), Innenverpackung KLT ohne Label, gleiche Packmittel, gleiche Füllmengen
- 6a Ladeeinheit: Gebinde, artikelrein (homogen load), Innenverpackung KLT **mit** Label, gleiche Packmittel, gleiche Füllmengen
- 6a Ladeeinheit: Gebinde, artikelrein (homogen load), Innenverpackung KLT **mit** Label, gleiche Packmittel, unterschiedliche Füllmengen
- 7 Versandeinheit: 2 Ladeeinheiten, Gebinde artikelrein (homogen load), gleiche Packmittel, unterschiedliche Füllmengen
- 8 Versandeinheit: 3 Ladeeinheiten artikelrein, 2 Gebinde (hom. load) und 1 GLT, unterschiedl. Packmittel, unterschiedl. Füllmengen
- 9a Ladeeinheit: Mischgebinde (mixed load), 3 unterschiedl. Artikel, gleiche Packmittel
- 9b Ladeeinheit: Mischgebinde (mixed load) mit Zwischenlagen, 3 unterschiedl. Artikel, gleiche Packmittel
- 10 Ladeeinheit: GLT mit Beipack (mixed load)
- 11 Ladeeinheit: Mischgebinde (mixed load) mit Beipack in KLT, unterschiedl. Artikel, unterschiedl. Packmittel
- 12 Ladeeinheit: Mischgebinde (mixed load) mit 2x Beipack in KLT, unterschiedl. Artikel, unterschiedl. Packmittel
- 13 Ladeeinheit: Mischgebinde (mixed load) mit Leerbehältern zur Lagenstabilisierung
- 14 Versandeinheit: 2 Ladeeinheiten, 1 Gebinde artikelrein (homogen load), 1 Mischgebinde (mixed load) mit Artikel aus artikelreinem Gebinde

Vorschrift für die Strukturierung der EDI-Lieferscheindaten nach EDIFACT DESADV

Diese Vorschrift gilt für die Strukturierung der EDI-Lieferscheindaten nach EDIFACT DESADV zur Darstellung von Verpackungsstrukturen.

Die Strukturierung der EDI-Lieferscheindaten nach VDA 4913 ist in einem separaten Guide beschrieben. Für die Belegung der mit den EDI-Lieferscheindaten korrespondierenden Label wurde ebenfalls ein separater Guide erstellt.

Nur bei Befolgen und Beachten dieser Strukturierungsvorschrift für die EDIFACT DESADV durch alle Beteiligten können folgende Ziele erreicht werden:

- maschineller Soll- Ist-Vergleich bei der kontrollierten Abholung im AMES-T-Prozess,
- Reduzierung des Kontrollaufwands und des manuellen Handlings im Wareneingang,
- vereinfachte Erfassung und Abgrenzung aller Liefereinheiten in Gebinden (Einbelegerfassung),
- maschineller Abgleich der EDI-Lieferscheindaten mit den Warenanhänger-Daten der physisch angelieferten Sendungen.

Diese Strukturierungsvorschrift gilt ergänzend für Darstellung auf dem DFÜ-Warenbegleitschein VDA 4912 bzw. auf dem Positionsblatt der Sendungsbelege nach VDA 4939 (TSB).

Hinweis:

In der Internet-Anwendung LISON wird für strukturierte Ladeeinheiten - mit Hilfe einer Gebindestückliste - eine Gebinde-ID (Gebinde-Schlüssel) vergeben. In der Internet-Anwendung LISON kann Leergut mit der Gebinde-ID bestellt werden.

In den Lieferabrufen von VOLKSWAGEN sind nach wie vor die Packmittel einzeln aufgeführt. In den Lieferschein- und Transportdaten vom Lieferanten an die VOLKSWAGEN AG sind die Packmittel ebenfalls einzeln (nach dieser Vorschrift) darzustellen.

Vereinfachte Ladeeinheiten können in der Wareneingangsbearbeitung z. B. durch Scannen der Barcodes auf dem Warenanhänger einzeln erfasst werden. Bei Packstücken mit Unterverpackungen (Ladeeinheiten / Gebinde) ist das nicht immer möglich, daher kommt der Nachrichtenstruktur DESADV und der Packstücknummer bei der Gebindestrukturierung eine besondere Bedeutung zu. Durch Erfassen der Packstücknummer des Hauptwarenanhängers (M- / 6J- oder G- / 5J- Label) können im Wareneingangssystem die Datensätze aller Packstücke des Gebindes zur Bearbeitung aufgerufen werden. Hierfür müssen alle per Lieferschein-DFÜ übertragenen Packstück- und Packmitteldaten eines Gebindes als zusammengehörig erkannt werden können. Für diese Erkennung benötigt unser Wareneingangssystem eine korrekte Zuordnung der zur Ladeeinheit gehörenden Packstücke in der Lieferschein-DFÜ mit Hilfe der Segmentstrukturen.

Der Inhalt einer Ladeeinheit muss eindeutig zu identifizieren sein.

Wenn zum Umfang einer Sendung, die aus mehreren Ladeeinheiten besteht, mehrere Liefereinheiten mit gleichem Inhalt (gleiche Sachnummern und gleiche Anzahl) gehören, dann sind diese Liefereinheiten möglichst in einer Ladeeinheit anzuliefern und nicht auf mehrere Gebinde zu verteilen.

Auch bei gleichen Sachnummern in mehreren Ladeeinheiten muss jede Ladeeinheit einzeln dargestellt werden. Die Darstellung 'Packstücknummer von - bis' kann sich daher nicht über mehrere Gebinde erstrecken!

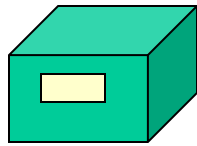
Die Gebinde-Darstellung muss ebenfalls auf dem DFÜ-Warenbegleitschein oder TSB erfolgen. Auf den Belegen können die Strukturen über das Druckbild erzeugt werden. Die Anforderungen an die Sendungsbelege sind in einem separaten Guide beschrieben.

Folgende allgemeine Regeln sind bei der Bildung, Übertragung und Darstellung von Packstücknummern in den EDI-Lieferschein- und Transportdaten EDIFACT DESADV zu beachten:

- 1 Vergabe einer max. 9-stelligen numerischen Packstücknummer durch den Lieferanten.
- 2 Die Packstücknummer eines Lieferanten darf sich innerhalb eines Jahres nicht wiederholen.
- 3 Die Packstücknummer ist in der Regel fortlaufend zu vergeben. Bei Packstücken mit gleicher Artikelnummer, gleichem Packmitteltyp und gleicher Füllmenge ist in der Lieferschein-DFÜ und auf dem DFÜ-Warenbegleitschein / TSB die Darstellung "Packstück-Nr. von - bis" anzuwenden. Damit wird bei Packstücken mit nicht unterbrochenen Nummern-Reihen eine Reduzierung des Datenvolumens erreicht.
- 4 Zusätzlich ist im PCI-Segment die Packstück-Kennung des Warenanhängers (Label Identifier) entsprechend dem Feld 15 der VDA-Empfehlung 4902 (oder entsprechend dem Licence Plate Qualifier des Global Transport Labels GTL) einzutragen. Packstück-Kennungen sind:
G (5J) = Misch-Ladeeinheit / Mischpalette / Mischgebinde,
M (6J) = sachnummernreine Ladeeinheit / (Master-)Gebinde,
S (1J) = Packstücke ohne Unterverpackung (Liefereinheiten im Gebinde, vereinfachte Ladeeinheiten).
- 5 Nur die Datensätze der Hauptpackmittel (Ladungsträger und ggf. Packmittelträger) dürfen eine Packstückkennung, eine Packstücknummer und eine Füllmenge haben. Für Hauptpackmittel muss ein Warenanhänger erstellt werden.
- 6 Die Packstückkennungen in der DESADV PCI-Segment, und auf dem Warenanhänger im Feld 15 vor der Packstücknummer müssen identisch sein.
- 7 Ladeeinheiten (Gebinde) sind mit einem Hauptwarenanhänger (Kennung „M“ oder „G“ / „6J“ oder „5J“) zu versehen. Der Hauptwarenanhänger der Ladeeinheit trägt die Packstücknummer der Ladeeinheit. Er wird in einer zusätzlichen Segmentgruppe 10 (CPS) für den Packmittelträger dargestellt.
- 8 Die Packstücknummer der Ladeeinheit ist "erst" nach Zusammenstellen der Gebinde (zum Zeitpunkt der Versandabwicklung) zu vergeben.
- 9 Für Hilfspackmittel (Deckel, Rahmen, Formeinlagen) erfolgt keine Vergabe einer Packstücknummer, ein Warenanhänger für die Hilfspackmittel ist nicht erforderlich.
- 10 Hilfspackmittel werden in einem zusätzlichen PAC-Segment ohne Packstücknummer aufgeführt. Die Hilfspackmittelsätze sind der Ladeeinheit oder der Liefereinheit logisch zuzuordnen.
- 11 Leere KLT, die zur Komplettierung / Stabilisierung einer Lage in ein Gebinde eingebaut werden, sind wie Hilfspackmittel (der Ladeeinheit) zu behandeln.
- 12 Bei Anlieferung von kommissioniertem Produktionsmaterial (Teilesätzen) gelten ggf. besondere Vereinbarungen.
- 13 Wenn in einer Sendung identische Artikelnummern sowohl im Gebinde als auch in einer Vereinfachten Ladeeinheit z. B. Großladungsträger (GLT) erfolgt, wird die im GLT angelieferte Teilmenge der Artikelnummer nur über den Wechsel des Packmitteltyps erkannt. Bei gleichen Artikelnummern unter einer LS-Nr. müssen daher **Ladeeinheiten** in der Satzfolge immer **vor den Gebinden** stehen.
- 14 Alle Liefereinheiten in einem Mischgebinde sind in zusammenhängender Segmentgruppenfolge darzustellen.

0) Packstück- / Verpackungsebenen und ihre Darstellung in den Verpackungsbeispielen

- Farben und Symbole -

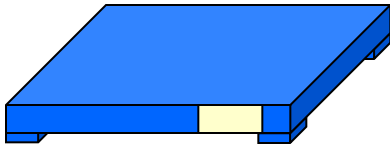


Ein Packstück (Packmittel) ohne Unterverpackungen ist eine **Innere Verpackung oder Liefereinheit. Ladungsträger**

Der Artikel hat „Kontakt“ zur inneren Verpackung.

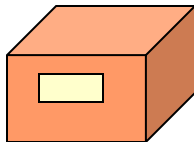


Eine **Vereinfachte Ladeinheit** ist ein Sonderfall der Liefereinheit / inneren Verpackung, hier fehlt die äussere Verpackung



Ein Packmittel zur Aufnahme von Unterverpackungen / Liefereinheiten - aber ohne weitere äussere Verpackungen - ist eine **Äußere Verpackung. Packmittelträger**

Äussere Verpackung und Liefereinheiten bilden eine Ladeinheit.



Ein Packstück mit Unterverpackungen und mit weiterer äusserer Verpackung ist eine Verpackungs - **Zwischenebene**

Legende der Datenelemente in den Segmenten

(in nachfolgenden Strukturbeispielen sind nicht immer alle Muß-Segmente aufgeführt)

CPS+ *lfd. Nr. CPS-Segment+Verweis auf Parent-CPS+Verpackungsebene codiert'*

PAC+ *Anzahl Packmittel++Packmitteltyp::92'*

PAC+ *Anzahl Packmittel+::37+Packmitteltyp::92'*
(37=Hilfspackmittel)

QTY+ *Qualifier Füllmenge:Füllmenge:PCE'*

PCI+ *17+++Label-Kennung (M, G, S)::10'*

Bei jetzigem Odette-Label (VDA4902)

PCI+ *17+++Label-Kennung (5J, 6J, 1J)::5'*

5J = Label Mischbinde, 6J = Masterlabel Homog. Ladeinheit, 1J = Single Label

GIN+ *ML+Packstücknummer(lfd.Nr.)'*

LIN+++*Artikelnummer (Sachnummer):IN'*

PIA+1+ *Bestellnummer.ON+Chargennummer.BB'*

QTY+ *Qualifier Liefermenge:Liefermenge:PCE'*

RFF+ *AAU:Lieferscheinnummer.Lieferscheinposition'*

DTM+ *171:Lieferscheindatum:102'*

LOC+ *159+Abladestelle::92'*

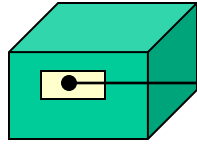
OTL = Odette Transport Label (VDA 4902)

GTL = Global Transport Label

1a) Vereinfachte Ladeinheit KLT

Artikelnr
.171.201.981

Packmittel
1x 003214
Füllmenge
1x 150



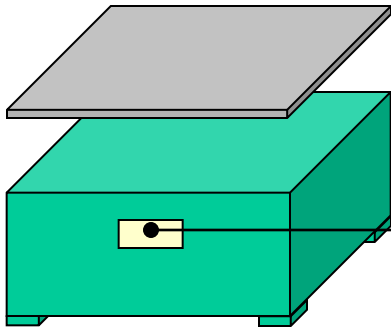
| Packstückkennng. | | Packstücknummer |
|------------------|-----|-----------------|
| OTL | GTL | |
| S | 1J | 1001 |

1b) Vereinfachte Ladeinheit GLT

Artikelnr
.1J0.820.119

Packmittel
1x 110848
1x P01208

Füllmenge
1x 80



| Packstückkennng. | | Packstücknummer |
|------------------|-----|-----------------|
| OTL | GTL | |
| S | 1J | 1006 |

CPS+1+++4'

↑ PAC+1+++003214::92'
QTY+52:150:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+1001'

LIN+++ .171.201.981:IN'
PIA+1+000001:ON'
QTY+1:150:PCE'
RFF+AAU:1:1'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174::92'

CPS+2+++4'

↑ PAC+1+:37+P01208::92'
PAC+1+++110848::92'
QTY+52:80:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+1006'

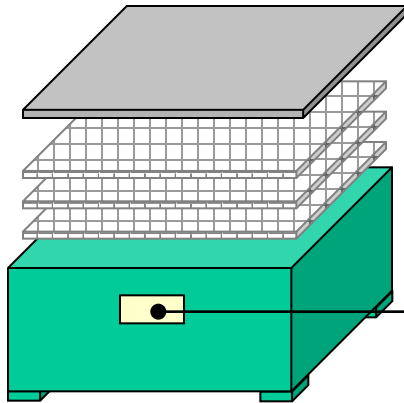
LIN+++ .1J0.820.119:IN'
PIA+1+000001:ON'
QTY+1:80:PCE'
RFF+AAU:1:2'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174::92'

Artikelnr
.1J0.820.119

Packmittel

1x 110848
3x E00008
1x P01208

Füllmenge
1x 80



1c) Vereinfachte Ladeinheit GLT mit Einlagen

Packstückkenng.

OTL GTL Packstücknummer

S 1J 1006

CPS+2++4'

PAC+1+:37+P01208::92'

↑ PAC+3+:37+E00008::92'

↑ PAC+1++110848::92'

QTY+52:80:PCE'

PCI+17+++1J::5'

GIN+ML+1006'

LIN+++1J0.820.119:IN'

PIA+1+000001:ON'

QTY+1:80:PCE'

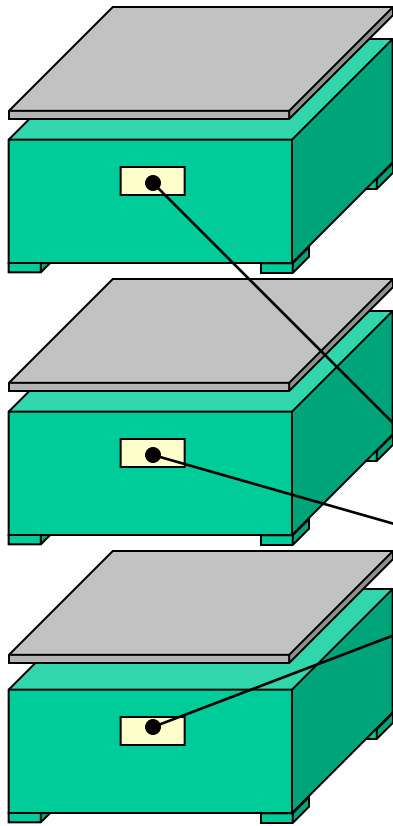
RFF+AAU:1:2'

DTM+171:19991222:102'

LOC+159+10174::92'

Artikelnr
.1J0.820.119.B

Packmittel
3x P01208
3x 110848
Füllmenge
3x 80



2a) Versandeinheit:
3 vereinfachte Ladeinheiten GLT
gleiche Packmittel, gleiche Füllmengen

| Packstückkenng. | | |
|-----------------|-----|-----------------|
| OTL | GTL | Packstücknummer |
| S | 1J | 2001 |
| S | 1J | 2002 |
| S | 1J | 2003 |

CPS+3++4'

↑ PAC+3+:37+P01208::92'

↑ PAC+3++110848::92'

QTY+52:80:PCE'

PCI+17+++1J::5'

GIN+ML+2001:2003'

LIN+++1J0.820.119.B:IN'

QTY+1:240:PCE'

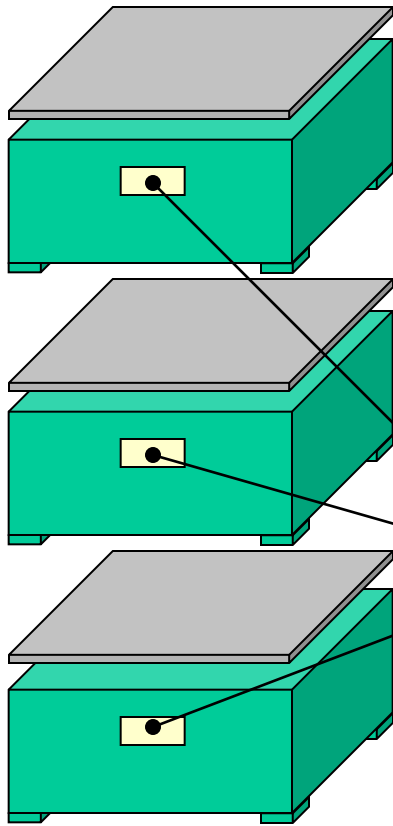
RFF+AAU:2:1'

DTM+171:19991222:102'

LOC+159+10985::92'

Artikelnr
.6X2.419.721.L

Packmittel
3x P01208
3x 110848
Füllmenge
2x 120
1x 90



2b) Versandeinheit:
3 vereinfachte Ladeinheiten GLT
gleiche Packmittel,
unterschiedliche Füllmengen

| Packstückkenng. | | |
|-----------------|-----|-----------------|
| OTL | GTL | Packstücknummer |
| S | 1J | 3004 |
| S | 1J | 3005 |
| S | 1J | 3006 |

CPS+4++4'

↑ PAC+2+:37+P01208::92'

↑ PAC+2++110848::92'

QTY+52:120:PCE'

PCI+17+++1J::5'

GIN+ML+3004:3005'

↑ PAC+1+:37+P01208::92'

↑ PAC+1++110848::92'

QTY+52:90:PCE'

PCI+17+++1J::5'

GIN+ML+3006'

LIN+++6X2.419.721.L:IN'

QTY+1:330:PCE'

RFF+AAU:3:1'

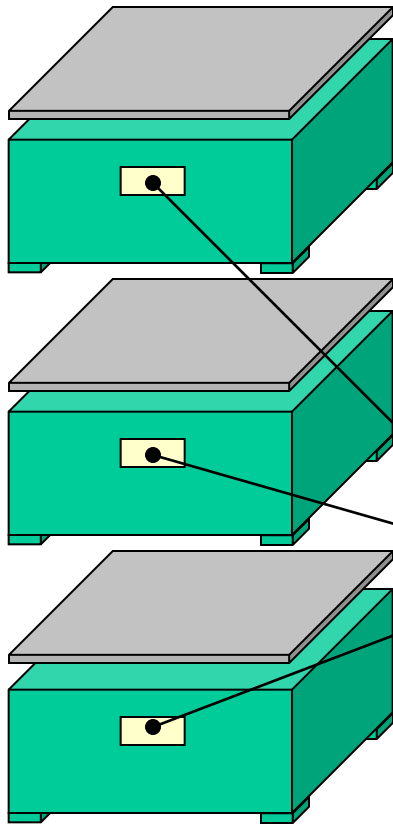
DTM+171:19991222:102'

LOC+159+10174::92'

Artikelnr
.6X2.419.721.L

Packmittel
3x P01208
3x 110848
Füllmenge
3x 120

Chargen.Nrn.
CN001
CN002



2c) Versandeinheit:
3 vereinfachte Ladeeinheiten GLT
gleiche Packmittel, gleiche Füllmengen,
unterschiedliche Chargen

| Packstückkennng. | | |
|------------------|-----|-----------------|
| OTL | GTL | Packstücknummer |
| S | 1J | 23004 |
| S | 1J | 23005 |
| S | 1J | 23006 |

CPS+4++4'

↑ PAC+2+:37+P01208::92'
PAC+2++110848::92'
QTY+52:120:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+23004:23005'

LIN+++6X2.419.721.L:IN'
PIA+1+000001:ON+CN001:BB'
QTY+1:240:PCE'
RFF+AAU:33:1'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174::92'

CPS+5++4'

↑ PAC+1+:37+P01208::92'
PAC+1++110848::92'
QTY+52:120:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+23006'

LIN+++6X2.419.721.L:IN'
PIA+1+000001:ON+CN002:BB'
QTY+1:120:PCE'
RFF+AAU:33:2'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174::92'

Bei unterschiedlichen Chargennummern
in einer Versandeinheit (oder in einer Ladeinheit)
ist die SG 11 PAC und die SG 16 LIN mit der
zweiten Chargennummer im PIA zu wiederholen.
Die Gesamt-Liefermenge ist also auf **zwei**
Lieferscheinpositionen aufzuteilen.

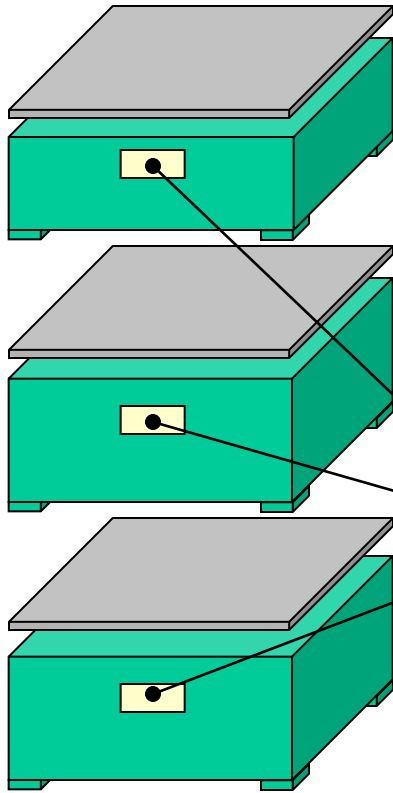
Bei unterschiedlichen Bestellnummern (ET)
ist analog zu verfahren.

Hinweis:
Die Chargennummer ist -nur wenn relevant- bei
VW im PIA-Segment zu übertragen.

Artikelnr
.6X2.419.721.R

Packmittel
1x P01208
1x 111822
Füllmenge
1x 90

Packmittel
2x P01208
2x 110848
Füllmenge
2x 120



2d) Versandeinheit:
3 vereinfachte Ladeinheiten GLT
unterschiedliche Packmittel,
unterschiedliche Füllmengen

| Packstückkenng. | | |
|-----------------|-----|-----------------|
| OTL | GTL | Packstücknummer |
| S | 1J | 4001 |
| S | 1J | 4005 |
| S | 1J | 4006 |

CPS+5++4'

↑ PAC+2+:37+P01208::92'

↑ PAC+2++110848::92'

QTY+52:120:PCE'

PCI+17+++1J::5'

GIN+ML+4005:4006'

↑ PAC+1+:37+P01208::92'

↑ PAC+1++111822::92'

QTY+52:90:PCE'

PCI+17+++1J::5'

GIN+ML+4001'

LIN+++6X2.419.721.R:IN'

QTY+1:330:PCE'

RFF+AAU:3:2'

DTM+171:19991222:102'

LOC+159+10174::92'

3a) Versandeinheit:
2 Ladeeinheiten
Paletten mit je 3 Einlegeböden

Artikelnr

.6N1.690.105.M

Packmittel

2x P01208

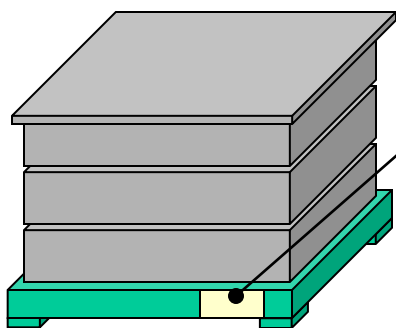
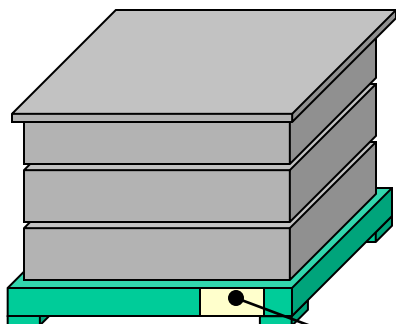
6x 110810

2x DB0011

Füllmenge

2x 108 oder

6x 36



Packstückkenng.

OTL GTL Packstücknummer

S 1J 5005

S 1J 5006

CPS+6++4'

PAC+2+:37+P01208::92'

PAC+6+:37+110810::92'

↑ PAC+2++DB0011::92'

QTY+52:108:PCE'

PCI+17+++1J::5'

GIN+ML+5005:5006'

LIN+++6N1.690.105.M:IN'

QTY+1:216:PCE'

RFF+AAU:4:1'

DTM+171:19991222:102'

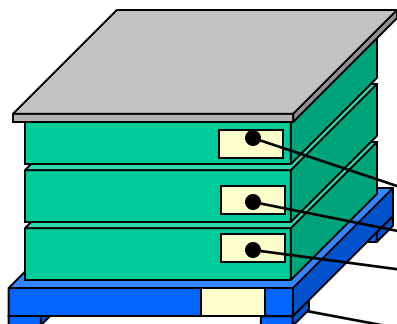
LOC+159+10174::92'

Das Packmittel 110810 ist ein Hilfsrahmen mit Boden, wie er z.B. für die Verpackung von Scheinwerfern eingesetzt wird. Es ist in der Packstückstruktur als Hilfspackmittel wie Deckel o. ä. darzustellen. Das Gebinde wird beim Empfänger komplett eingelagert.
In diesem Beispiel sind die Füllmenge (108) und die Packstücknummern den beiden Paletten DB0011 mit den Packstücknummern 5005:5006 zugeordnet.
Die beiden Ladeeinheiten 5005 / 5006 stellen eine Versandeinheit dar.

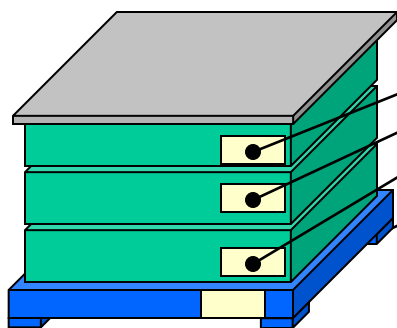
3b) Versandeinheit:
2 Ladeeinheiten als artikelreine
Gebinde (homogen load)
Paletten mit je 3 Einlegeböden

Artikelnr
.6N1.690.105.M

Packmittel
2x P01208
6x 110810
2x DB0011
Füllmenge
2x 108 oder
6x 36



| Packstückkennng. | | |
|------------------|-----|-----------------|
| OTL | GTL | Packstücknummer |
| S | 1J | 5501 |
| S | 1J | 5502 |
| S | 1J | 5503 |
| M | 6J | 5005 |



| | | |
|---|----|------|
| S | 1J | 5504 |
| S | 1J | 5505 |
| S | 1J | 5506 |
| M | 6J | 5006 |

CPS+6++3'
PAC+1+:37+P01208::92'
↓ PAC+1++DB0011::92'
PCI+17+++6J::5'
GIN+ML+5005'

CPS+8++3'
PAC+1+:37+P01208::92'
↓ PAC+1++DB0011::92'
PCI+17+++6J::5'
GIN+ML+5006'

↑ CPS+7+6+1'
PAC+3++110810::92'
QTY+52:36:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+5501:5503'

↑ CPS+9+8+1'
PAC+3++110810::92'
QTY+52:36:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+5504:5506'

LIN+++6N1.690.105.M:IN'
QTY+1:108:PCE'
RFF+AAU:4:1'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174::92'

LIN+++6N1.690.105.M:IN'
QTY+1:108:PCE'
RFF+AAU:4:2'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174::92'

Im Ausnahmefall kann diese Darstellung mit dem Wareneingang eines Werkes **vereinbart** werden.

Die Verpackungsstruktur muß dann als artikelreines Gebinde (Ladeeinheiten) mit Packstücknummern (Labeln) an den Einlegeböden dargestellt werden. Diese Darstellung kann erforderlich sein, wenn das Gebinde beim Empfänger nicht komplett eingelagert wird, sondern vor dem Einlagern aufgelöst wird.

4) Versandeinheit:
2 Ladeeinheiten
Paletten mit je 1 Einzelbehälter

Artikelnr

.6N1.690.124.A

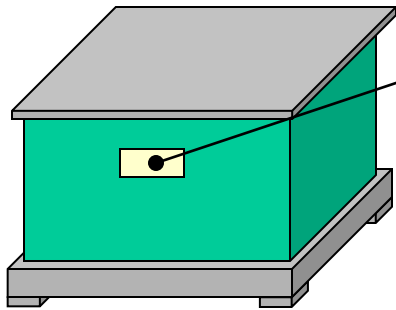
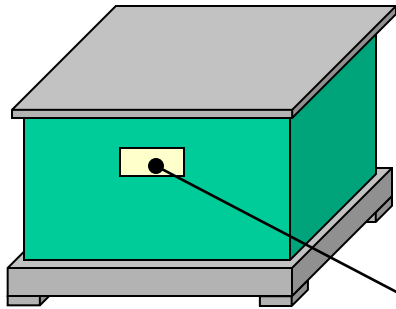
2x P01208

2x 2105161

2x DB0011

Füllmenge

2x 300



Packstückkenng.

| OTL | GTL | Packstücknummer |
|-----|-----|-----------------|
| S | 1J | 6005 |
| S | 1J | 6006 |

CPS+7++4'

PAC+2+:37+P01208::92'

PAC+2+:37+DB0011::92'

↑ PAC+2++2105161::92'

QTY+52:300:PCE'

PCI+17+++1J::5'

GIN+ML+6005:6006'

LIN+++6N1.690.124.A:IN'

QTY+1:600:PCE'

RFF+AAU:5:1'

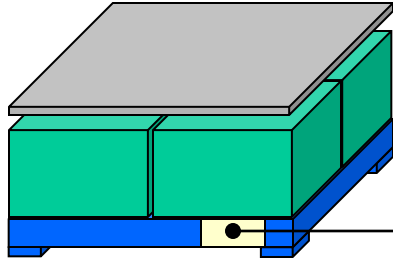
DTM+171:19991222:102'

LOC+159+10174::92'

Das Hauptpackmittel ist in diesem Verpackungsfall das Packmittel 2105161(Behälter), dem die Packstücknummern zugeordnet sind. Die Palette wird als Hilfspackmittel geführt.

Artikelnr
.6N0.959.799.A

Packmittel
1x P01208
4x 006428
1x DB0011
Füllmenge
4x 25

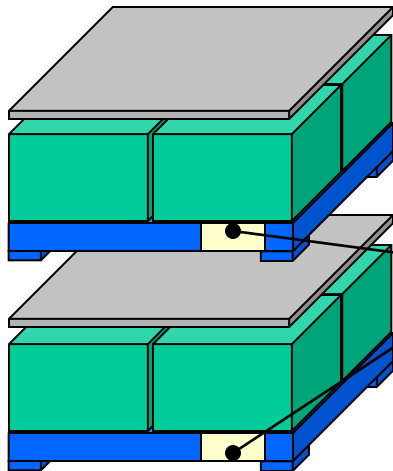


5a) Ladeeinheit:
Gebinde, artikelrein (homogen load)
Innnenverpackung KLT **ohne** Label
gleiche Packmittel, gleiche Füllmengen

| Packstückkenng. | | |
|-----------------|-----|-----------------|
| OTL | GTL | Packstücknummer |
| S | 1J | 7001 |

Artikelnr
.6N0.959.799

Packmittel
2x P01208
8x 006428
2x DB0011
Füllmenge
8x 20



5b) Versandeinheit:
2 Ladeeinheiten (homogen load)
Gebinde, artikelrein
Innnenverpackung KLT **ohne** Label
gleiche Packmittel, gleiche Füllmengen

| Packstückkenng. | | |
|-----------------|-----|-----------------|
| OTL | GTL | Packstücknummer |
| S | 1J | 7005 |
| S | 1J | 7006 |

Diese Verpackungsstruktur (KLT auf Ladungsträger) sollte bei VW als artikelreines Gebinde mit Packstücknummern an der Liefereinheit (Innnenverpackung) dargestellt werden. Richtige Darstellung siehe Beisp. 6a, 6b,7.

Im Ausnahmefall muß diese Darstellung mit dem Wareneingang eines Werkes **vereinbart** werden

CPS+8++4'

PAC+1+:37+P01208::92'
PAC+4++006428::92'
QTY+52:25:PCE'
PAC+1++DB0011::92'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+7001'

LIN+++ .6N0.959.799.A:IN'
QTY+1:100:PCE'
RFF+AAU:6:1'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174::92'

CPS+9++4'

PAC+2+:37+P01208::92'
PAC+8++006428::92'
QTY+52:20:PCE'
PAC+2++DB0011::92'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+7005:7006'

LIN+++ .6N0.959.799:IN'
QTY+1:160:PCE'
RFF+AAU:6:2'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174::92'

PAC+1+:37+P01208::92'
PAC+4+:37+006428::92'
↑ PAC+1++DB0011::92'
QTY+52:100:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+7001'

LIN+++ .6N0.959.799.A:IN'
QTY+1:100:PCE'
RFF+AAU:6:1'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174::92'

CPS+9++4'

PAC+2+:37+P01208::92'
PAC+8+:37+006428::92'
↑ PAC+2++DB0011::92'
QTY+52:80:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+7005:7006'

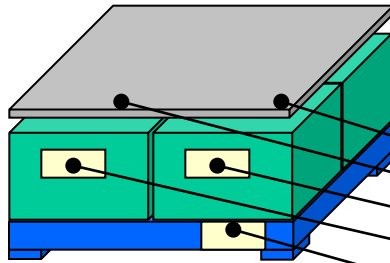
LIN+++ .6N0.959.799:IN'
QTY+1:160:PCE'
RFF+AAU:6:2'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174::92'

Bei Odette nicht erlaubt

Bei VW nicht erlaubt

Artikelnr
.6N1.690.105.M

Packmittel
1x P01208
4x 006428
1x DB0011
Füllmenge
4x 108

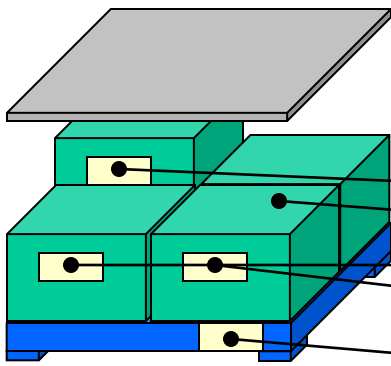


6a) Ladeinheit:
Gebinde, artikelrein (homogen load)
Innenverpackung **mit** Label
gleiche Packmittel, gleiche Füllmengen

| Packstückkennng. | | |
|------------------|-----|-----------------|
| OTL | GTL | Packstücknummer |
| S | 1J | 8005 |
| S | 1J | 8006 |
| S | 1J | 8007 |
| S | 1J | 8008 |
| M | 6J | 8102 |

Artikelnr
.6N1.690.105.J

Packmittel
1x P01208
4x 006428
1x DB0011
Füllmenge
3x 108
1x 96



6b) Ladeinheit:
Gebinde, artikelrein (homogen load)
Innenverpackung **mit** Label
gleiche Packmittel, unterschiedliche Füllmengen

| Packstückkennng. | | |
|------------------|-----|-----------------|
| OTL | GTL | Packstücknummer |
| S | 1J | 8001 |
| S | 1J | 8002 |
| S | 1J | 8003 |
| S | 1J | 8004 |
| M | 6J | 8011 |

CPS+10++3'

↓ PAC+1+:37+P01208::92'
PAC+1++DB0011::92'
PCI+17+++6J::5'
GIN+ML+8102'

CPS+11+10+1'

↑ PAC+4++006428::92'
QTY+52:108:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+8005:8008'

LIN+++6N1.690.105.M:IN'
QTY+1:432:PCE'
RFF+AAU:7:1'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174::92'

CPS+12++3'

↓ PAC+1+:37+P01208::92'
PAC+1++DB0011::92'
PCI+17+++6J::5'
GIN+ML+8011'

CPS+13+12+1'

↑ PAC+1++006428::92'
QTY+52:96:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+8001'

↑ PAC+3++006428::92'
QTY+52:108:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+8002:8004'

LIN+++6N1.690.105.J:IN'
QTY+1:420:PCE'
RFF+AAU:7:2'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174::92'

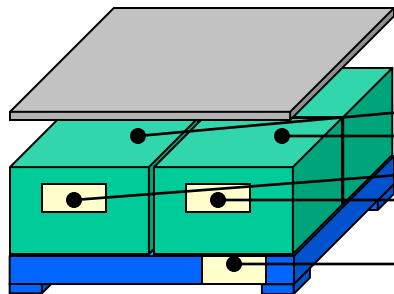
Artikelnr
.6N1.690.105.A

Packmittel
2x P01208
4x 006428
2x DB0011

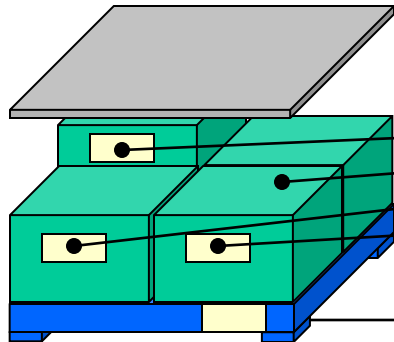
Füllmenge
4x 120

Füllmenge
3x 120
1x 50

7) Versandeinheit:
2 Ladeeinheiten,
Gebinde artikelrein (homogen load)
gleiche Packmittel, unterschiedliche Füllmengen



| Packstückkennng. | | |
|------------------|-----|-----------------|
| OTL | GTL | Packstücknummer |
| S | 1J | 9001 |
| S | 1J | 9002 |
| S | 1J | 9003 |
| S | 1J | 9004 |
| M | 6J | 9101 |



| | | |
|---|----|------|
| S | 1J | 9005 |
| S | 1J | 9006 |
| S | 1J | 9007 |
| S | 1J | 9008 |
| M | 6J | 9102 |

CPS+15+++3'

↓ PAC+1+:37+P01208::92'
PAC+1++DB0011::92'
PCI+17+++6J::5'
GIN+ML+9101'

CPS+16+15+1'

↑ PAC+4++006428::92'
QTY+52:120:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+9001:9004'

LIN+++6N1.690.105.A:IN'
QTY+1:480:PCE'
RFF+AAU:8:2'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174::92'

CPS+17+++3'

↓ PAC+1+:37+P01208::92'
PAC+1++DB0011::92'
PCI+17+++6J::5'
GIN+ML+9102'

CPS+18+17+1'

↑ PAC+3++006428::92'
QTY+52:120:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+9006:9008'

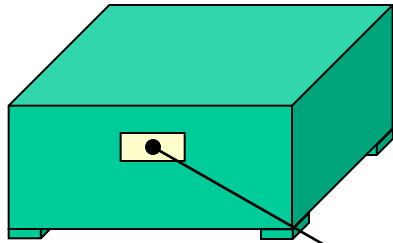
↑ PAC+1++006428::92'
QTY+52:50:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+9005'

LIN+++6N1.690.105.A:IN'
QTY+1:410:PCE'
RFF+AAU:8:1'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174::92'

Die Darstellung der Packstücke in der VW-DESADV als eine Versandeinheit ist nicht erlaubt.
Es müssen 2 unabhängige Ladeeinheiten dargestellt werden.
Die Gesamt-Liefermenge ist auf 2 Lieferscheinpositionen (RFF+AAU) aufgeteilt.

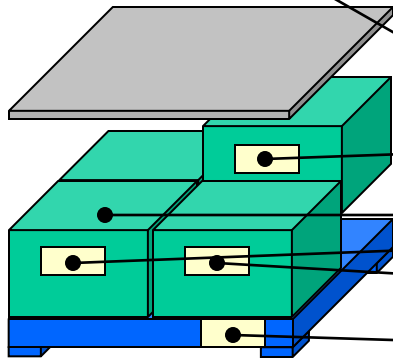
Artikelnr
.6X0.880.221

Packmittel
1x 110848
Füllmenge
1x 100



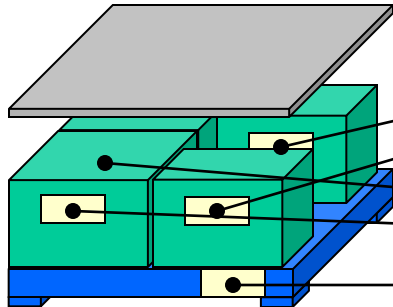
8) Versandeinheit :
3 Ladeeinheiten artikelrein,
2 Gebinde (hom. load) und 1 GLT
unterschiedl. Packmittel, unterschiedl. Füllmengen

Packmittel
1x P01208
4x 006428
1x DB0011
Füllmenge
4x 30



| Packstückkenng. | OTL | GTL | Packstücknummer |
|-----------------|-----|-----|-----------------|
| | S | 1J | 10089 |
| | S | 1J | 10001 |
| | S | 1J | 10011 |
| | S | 1J | 10012 |
| | S | 1J | 10013 |
| | M | 6J | 10051 |

Packmittel
1x P01208
2x 006428
2x 004328
1x DB0011
Füllmenge
2x 30
Füllmenge
2x 25



| | | | |
|--|---|----|-------|
| | S | 1J | 10021 |
| | S | 1J | 10022 |
| | S | 1J | 10014 |
| | S | 1J | 10015 |
| | M | 6J | 10052 |

CPS+20++4'

CPS+21++3'

CPS+23++3'

↑ PAC+1++110848:::92'
QTY+52:100:PCE'
PCI+17+++1J:::5'

↓ PAC+1+:37+P01208:::92'
PAC+1++DB0011:::92'
PCI+17+++6J:::5'
GIN+ML+10051'

↓ PAC+1+:37+P01208:::92'
PAC+1++DB0011:::92'
PCI+17+++6J:::5'
GIN+ML+10052'

GIN+ML+10089'

CPS+22+21+1'

CPS+24+23+1'

LIN+++6X0.880.221:IN'
QTY+1:100:PCE'
RFF+AAU:9:3'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174:::92'

↑ PAC+4++006428:::92'
QTY+52:30:PCE'
PCI+17+++1J:::5'
GIN+ML+10001+10011:10013'

↑ PAC+2++006428:::92'
QTY+52:30:PCE'
PCI+17+++1J:::5'
GIN+ML+10014:10015'

LIN+++6X0.880.221:IN'
QTY+1:120:PCE'
RFF+AAU:9:2'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174:::92'

↑ PAC+2++004328:::92'
QTY+52:25:PCE'
PCI+17+++1J:::5'
GIN+ML+10021:10022'

LIN+++6X0.880.221:IN'
QTY+1:110:PCE'
RFF+AAU:9:1'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174:::92'

In dieser Darstellung ist die Gesamt-Liefermenge des Artikels auf drei Lieferscheinpositionen mit Einzelmengen aufgeteilt.

Jede Palette hat ein CPS-Segment für die äußere Verpackung. Der Verpackungsfall mit unterschiedlichen Packmitteln für die äußeren Verpackungen in einer Versandeinheit ist als solcher möglichst zu vermeiden!!

Packmittel
1x P01208
1x DB0011

Artikelnr.
.6N1.858.569.B

Packmittel
4x 006428

Füllmenge
2x 30
2x 20

Artikelnr.
.6N1.858.569.A

Packmittel
2x 006428

Füllmenge
1x 40
1x 20

Artikelnr.
.6N2.858.278

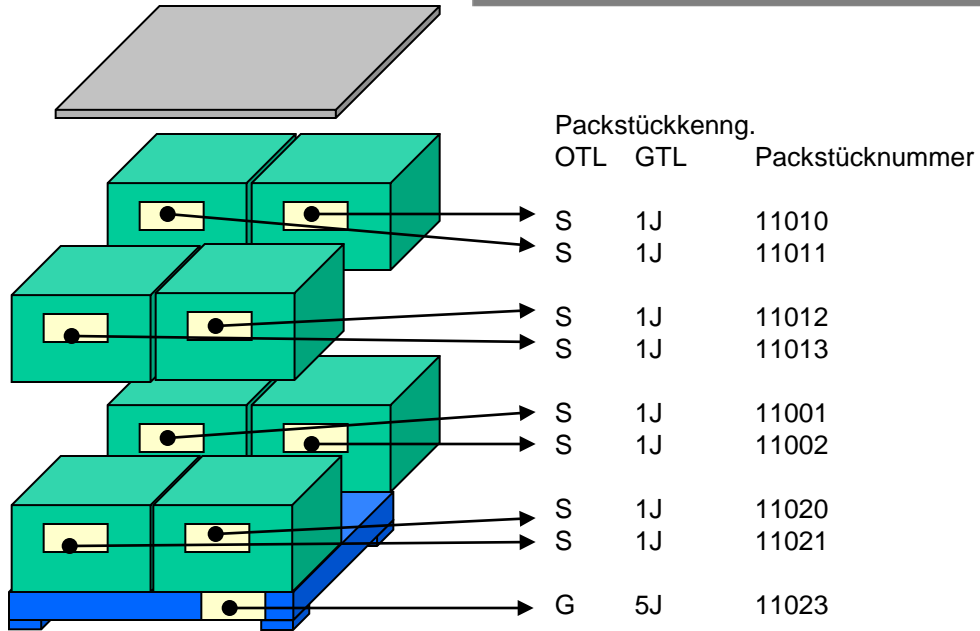
Packmittel
2x 006428

Füllmenge
2x 40

9a) Ladeinheit:

Mischgebinde (mixed load)

3 unterschiedl. Artikel, gleiche Packmittel



CPS+26+++3'

↓ PAC+1+:37+P01208::92'
PAC+1++DB0011::92'
PCI+17+++5J::5'
GIN+ML+11023'

CPS+27+26+1'

↑ PAC+2++006428::92'
QTY+52:30:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+11010:11011'
↑ PAC+2++006428::92'
QTY+52:20:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+11012:11013'

LIN+++6N1.858.569.B:IN'
QTY+1:100:PCE'
RFF+AAU:12:3'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174::92'

CPS+28+26+1'

↑ PAC+1++006428::92'
QTY+52:40:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+11001'
↑ PAC+1++006428::92'
QTY+52:20:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+11002'

LIN+++6N1.858.569.A:IN'
QTY+1:60:PCE'
RFF+AAU:12:2'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174::92'

CPS+29+26+1'

↑ PAC+2++006428::92'
QTY+52:40:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+11020:11021'

LIN+++6N2.858.278:IN'
QTY+1:80:PCE'
RFF+AAU:12:1'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174::92'

Alle Artikel in einem Mischgebinde sind möglichst unter der gleichen Lieferscheinnummer einzustellen.

Packmittel
 1x P01208
1x E00008 (Zwischenlage)
 1x DB0011

Artikelnr.
 .6N1.858.569.B

Packmittel
 4x 006428

Füllmenge
 2x 30
 2x 20

Artikelnr.
 .6N1.858.569.A

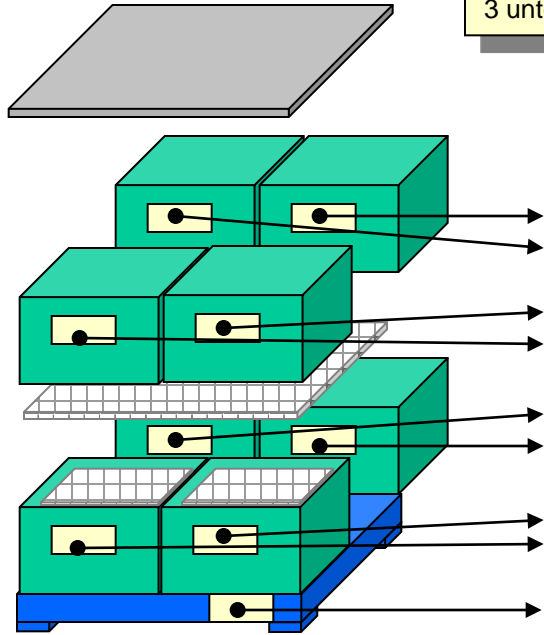
Packmittel
 2x 006428

Füllmenge
 1x 40
 1x 20

Artikelnr.
 .6N2.858.278

Packmittel
2x FE6428 (Form-Einlage)
 2x 006428

Füllmenge
 2x 40



9b) Ladeinheit:
 Mischgebände (mixed load) mit
 Zwischenlagen
 3 unterschiedl. Artikel, gleiche Packmittel

| Packstückkennng. | | |
|------------------|-----|-----------------|
| OTL | GTL | Packstücknummer |
| S | 1J | 11010 |
| S | 1J | 11011 |
| S | 1J | 11012 |
| S | 1J | 11013 |
| S | 1J | 11001 |
| S | 1J | 11002 |
| S | 1J | 11020 |
| S | 1J | 11021 |
| G | 5J | 11023 |

CPS+26+++3'

↓ PAC+1+:37+P01208::92'
PAC+1+:37+E00008::92'
 PAC+1++DB0011::92'
 PCI+17+++5J::5'
 GIN+ML+11023'

↑ CPS+27+26+1'
 PAC+2++006428::92'
 QTY+52:30:PCE'
 PCI+17+++1J::5'
 ↑ GIN+ML+11010:11011'
 PAC+2++006428::92'
 QTY+52:20:PCE'
 PCI+17+++1J::5'
 GIN+ML+11012:11013'

LIN+++ .6N1.858.569.B:IN'
 QTY+1:100:PCE'
 RFF+AAU:12:3'
 DTM+171:19991222:102'
 LOC+159+10174::92'

→ CPS+28+26+1'

↑ PAC+1++006428::92'
 QTY+52:40:PCE'
 PCI+17+++1J::5'
 ↑ GIN+ML+11001'
 PAC+1++006428::92'
 QTY+52:20:PCE'
 PCI+17+++1J::5'
 GIN+ML+11002'

LIN+++ .6N1.858.569.A:IN'
 QTY+1:60:PCE'
 RFF+AAU:12:2'
 DTM+171:19991222:102'
 LOC+159+10174::92'

→ CPS+29+26+1'

↑ **PAC+2+:37+FE6428::92'**
 PAC+2++006428::92'
 QTY+52:40:PCE'
 PCI+17+++1J::5'
 GIN+ML+11020:11021'

LIN+++ .6N2.858.278:IN'
 QTY+1:80:PCE'
 RFF+AAU:12:1'
 DTM+171:19991222:102'
 LOC+159+10174::92'

10) Ladeinheit:
GLT mit Beipack (mixed load)

Packmittel

1x 110848

Artikelnr

.6X0.880.221.AC

Packmittel

1x 0004SON

Füllmenge

1x 50

Artikelnr

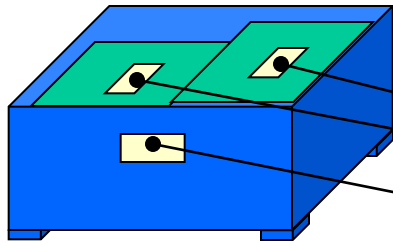
.6X0.880.221.BQ

Packmittel

1x 0004SON

Füllmenge

1x 50



Packstückkennng.

| OTL | GTL | Packstücknummer |
|-----|-----|-----------------|
| S | 1J | 14003 |
| S | 1J | 14009 |
| G | 5J | 14025 |

CPS+39++3'

↓ PAC+1+++110848::92'
PCI+17+++5J::5'
GIN+ML+14025'

CPS+40+39+1'

↑ PAC+1+++0004SON::92'
QTY+52:50:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+14003'

LIN+++6X0.880.221.AC:IN'
QTY+1:50:PCE'
RFF+AAU:16:1'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174::92'

CPS+41+39+1'

↑ PAC+1+++0004SON::92'
QTY+52:50:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+14009'

LIN+++6X0.880.221.BQ:IN'
QTY+1:50:PCE'
RFF+AAU:16:2'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174::92'

Packmittel

1x P01208, 1x Z01208, 1x DB0011

Artikelnr.: .6N0.990.054

Packmittel: 3x 006428

Füllmenge: 2x 30, 1x 20

11) Ladeeinheit:

Mischgebinde (mixed load)
mit Beipack in KLT

3 unterschiedl. Artikel, unterschiedl. Packmittel

Packmittel

1x 006428

Artikelnr

.6N0.990.054

Packmittel

1x 0000LOS

Füllmenge

1x20

Artikelnr

.1C0.941.531

Packmittel

1x 0000SCH

Füllmenge

1x 60

Beipack

Artikelnr.

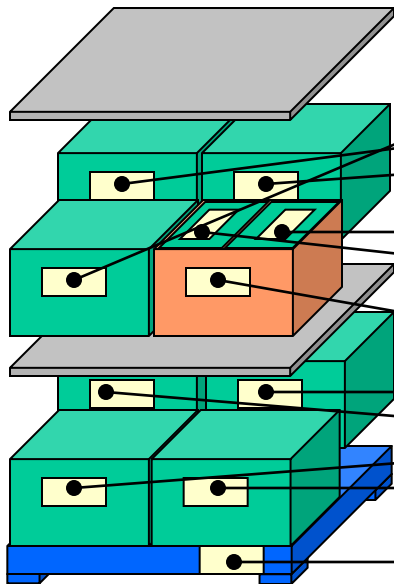
.6N0.990.054.A

Packmittel

4x 006428

Füllmenge

3x 40, 1x 20



Packstückkennng.

| OTL | GTL | Packstücknummer | |
|-----|-----|-----------------|---------|
| S | 1J | 12001 | |
| S | 1J | 12002 | |
| S | 1J | 12007 | |
| S | 1J | 12111 | |
| S | 1J | 12112 | Beipack |
| S | 5J | 12113 | !!! |
| S | 1J | 12009 | |
| S | 1J | 12010 | |
| S | 1J | 12011 | |
| S | 1J | 12012 | |
| G | 5J | 12020 | |

CPS+30+++3'

PAC+1+:37+P01208::92'

PAC+1+:37+Z01208::92'

PAC+1++DB0011::92'

PCI+17+++5J::5'

GIN+ML+12020'

CPS+35+30+1'

PAC+3++006428::92'

QTY+52:40:PCE'

PCI+17+++1J::5'

GIN+ML+12009:12011'

PAC+1++006428::92'

QTY+52:20:PCE'

PCI+17+++1J::5'

GIN+ML+12012'

LIN+++6N0.990.054.A:IN'

QTY+1:140:PCE'

RFF+AAU:13:3'

DTM+171:19991222:102'

LOC+159+10174::92'

CPS+31+30+1'

PAC+2++006428::92'

QTY+52:30:PCE'

PCI+17+++1J::5'

GIN+ML+12001:12002'

PAC+1++006428::92'

QTY+52:20:PCE'

PCI+17+++1J::5'

GIN+ML+12007'

LIN+++6N0.990.054:IN'

QTY+1:80:PCE'

RFF+AAU:13:1'

DTM+171:19991222:102'

LOC+159+10174::92'

CPS+32+30+2'

PAC+1++006428::92'

PCI+17+++5J::5'

GIN+ML+12113'

Zwischenebene

CPS+33+32+1'

PAC+1++0000LOS::92'

QTY+52:20:PCE'

PCI+17+++1J::5'

GIN+ML+12111'

LIN+++6N0.990.054:IN'

QTY+1:20:PCE'

RFF+AAU:13:2'

DTM+171:19991222:102'

LOC+159+10174::92'

CPS+34+32+1'

PAC+1++0000SCH::92'

QTY+52:60:PCE'

PCI+17+++1J::5'

GIN+ML+12112'

LIN+++1C0.941.531:IN'

QTY+1:60:PCE'

RFF+AAU:13:4'

DTM+171:19991222:102'

LOC+159+10174::92'

Beipack

Anmerkungen auf der Folgeseite.

11) Ladeeinheit:**Mischgebinde mit Beipack in KLT**

3 unterschiedl. Artikel, unterschiedl. Packmittel

Wenn ein Artikel ohne eine eigene Innenverpackung (lose, Plastikbeutel, Schachtel) in ein Packmittel mit einem anderen Artikel beigelegt wird, wird dies als Beipack bezeichnet. Der Beipackfall sollte vermieden werden und wird daher nur äußerst selten auftreten.

In diesem Beispiel enthält das Gebinde 12020 zwei verschiedene Artikel in insgesamt 8 KLTs. In einem KLT 12113 wurde ein dritter Artikel beigelegt. Die beiden Artikel sind in je einer Schachtel verpackt. Der Beipackfall in einem Mischgebinde ist in einer dreistufigen Verpackungshierarchie abzubilden, eine Zwischenebene ist in der CPS-Struktur einzuziehen.

Die Zwischenebene ist im CPS-Segment mit „2“ zu codieren. Als Packstückkennung im PCI-Segment und auf dem Label ist „5J“ einzustellen.

Auch hier gilt: Alle Artikel in einem Mischgebinde sind möglichst unter der gleichen Lieferscheinnummer einzustellen. Eine Artikelsachnummer sollte unter einer Lieferscheinposition aufgeführt werden.

Da die Artikelsachnummer “ 6N0 990 054“ wegen des Beipacks in verschiedenen Verpackungsebenen mit einem eigenen LIN-Segment abzubilden ist, muß in diesem Ausnahmefall die Liefermenge gesplittet und auf zwei Lieferscheinpositionen verteilt werden.

Packmittel

1x P01208, 1x Z01208, 1x DB0011

Artikelnr.: .6N0.990.054

Packmittel: 2x 006428

Füllmenge: 2x 30

12) Ladeinheit:
Mischbinde (mixed load) mit
2x Beipack in KLT
unterschiedl. Artikel, unterschiedl. Packmittel

Packmittel

1x 006428

Artikelnr

.6N0.990.054

Packmittel

1x 0000LOS

Füllmenge

1x20

Artikelnr

.1C0.941.531

Packmittel

1x 0000SCH

Füllmenge

1x 60

Beipack 1

Packmittel

1x 006428

Artikelnr

.6N0.990.054

Packmittel

1x 0000LOS

Füllmenge

1x20

Artikelnr

.1C0.941.555

Packmittel

1x 0000SCH

Füllmenge

1x 60

Beipack 2

Artikelnr.

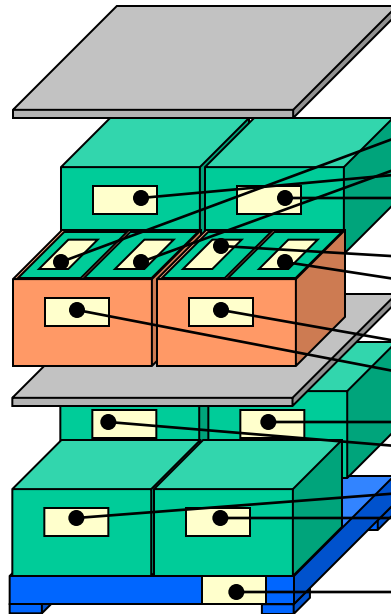
.6N0.990.054.A

Packmittel

4x 006428

Füllmenge

4x 40



Packstückkenng.

| OTL | GTL | Packstücknummer |
|-----|-----|-----------------|
| S | 1J | 12000 |
| S | 1J | 12001 |
| S | 1J | 12002 |
| S | 1J | 12007 |
| S | 1J | 12111 |
| S | 1J | 12112 |
| S | 5J | 12113 |
| S | 5J | 12114 |
| S | 1J | 12009 |
| S | 1J | 12010 |
| S | 1J | 12011 |
| S | 1J | 12012 |
| G | 5J | 12020 |

CPS+1++3'

PAC+1+:37+P01208::92'
PAC+1+:37+Z01208::92'
PAC+1++DB0011::92'
PCI+17+++5J::10'
GIN+ML+12020'

CPS+3+1+2'

PAC+1++006428::92'
PCI+17+++5J::10'
GIN+ML+12113'
Zwischenebene

CPS+4+3+1'

PAC+1++0000LOS::92'
QTY+52:20:PCE'
PCI+17+++ 1J::10'
GIN+ML+12111'

LIN+++ .6N0.990.054:IN'
QTY+1:20:PCE'
RFF+AAU:19:2'

CPS+6+1+2'

PAC+1++006428::92'
PCI+17+++5J::10'
GIN+ML+12114'

CPS+7+6+1'

PAC+1++0000LOS::92'
QTY+52:20:PCE'
PCI+17+++ 1J::10'
GIN+ML+12001'

LIN+++ .6N0.990.054:IN'
QTY+1:20:PCE'
RFF+AAU:19:4'

CPS+9+1+1'

PAC+4++006428::92'
QTY+52:40:PCE'
PCI+17+++ 1J::10'
GIN+ML+12009:12012'

LIN+++ .6N0.990.054.A:IN'
QTY+1:160:PCE'
RFF+AAU:19:6'

CPS+2+1+1'

PAC+2++006428::92'
QTY+52:30:PCE'
PCI+17+++1J::10'
GIN+ML+12002+12007'

LIN+++ .6N0.990.054:IN'
QTY+1:60:PCE'
RFF+AAU:19:1'

CPS+5+3+1'

PAC+1++0000SCH::92'
QTY+52:60:PCE'
PCI+17+++ 1J::10'
GIN+ML+12112'

LIN+++ .1C0.941.531 D:IN'
QTY+1:60:PCE'
RFF+AAU:19:3'

Beipack 1

CPS+8+6+1'

PAC+1++0000SCH::92'
QTY+52:60:PCE'
PCI+17+++ 1J::10'
GIN+ML+12001'

LIN+++ .1C0.941.531 A:IN'
QTY+1:60:PCE'
RFF+AAU:19:5'

Beipack 2

12) Ladeinheit:**Mischgebinde (mixed load) mit
2x Beipack in KLT**

unterschiedl. Artikel, unterschiedl. Packmittel

Wenn ein Artikel ohne eine eigene Innenverpackung (z.B. lose, Plastikbeutel, Schachtel ohne Wert) in ein Packmittel mit einem anderen Artikel beigelegt wird, wird dies als Beipack bezeichnet. Der Beipackfall sollte vermieden werden und wird daher nur äußerst selten auftreten.

In diesem Beispiel enthält das Gebinde 12020 vier verschiedene Artikel in insgesamt 8 KLTs. In zwei KLTs 12113 / 12114 wurde je ein Artikel beigelegt. Die beiden Artikel sind in je einer Schachtel verpackt. Der Beipackfall in einem Mischgebinde ist in einer dreistufigen Verpackungshierarchie abzubilden, eine Zwischenebene ist in der CPS-Struktur einzuziehen.

Die Zwischenebene ist im CPS-Segment mit „2“ zu codieren. Als Packstückkennung im PCI-Segment und auf dem Label ist „5J“ einzustellen.

Grundsätzlich gilt: Alle Artikel in einem Mischgebinde sind möglichst unter der gleichen Lieferscheinnummer einzustellen. Eine Artikelsachnummer sollte unter einer Lieferscheinposition aufgeführt werden.

Da die Artikelsachnummer “ 6N0 990 054“ wegen der Beipacks in verschiedenen Verpackungsebenen mit einem eigenen LIN-Segment abzubilden ist, muß in diesem Ausnahmefall die Liefermenge gesplittet und auf drei Lieferscheinpositionen verteilt werden.

13) Ladeinheit:
Mischbinde (mixed load) mit
Leerbehältern
zur Lagenstabilisierung

Packmittel

1x P01208
2x 006428 (leer)
1x Z01208
1x DB0011

Artikelnr.:

.6N3.858.569.A

Packmittel

2x 006428

Füllmenge

2x 30

Artikelnr.

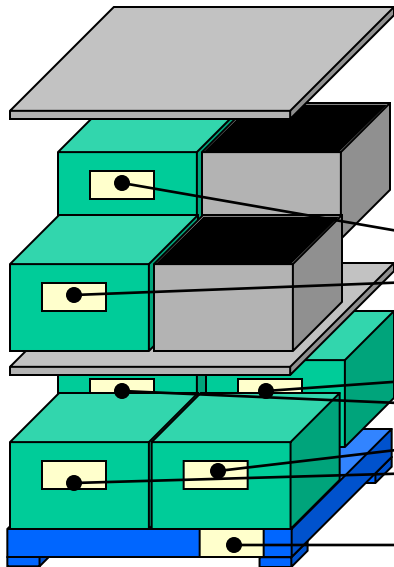
.6N2.858.569.A

Packmittel

4x 006428

Füllmenge

4x 40



Packstückkennng.

| OTL | GTL | Packstücknummer |
|-----|-----|-----------------|
| S | 1J | 13001 |
| S | 1J | 13002 |
| S | 1J | 13009 |
| S | 1J | 13010 |
| S | 1J | 13011 |
| S | 1J | 13014 |
| G | 5J | 13055 |

CPS+36++3'

PAC+1+:37+P01208::92'

PAC+1+:37+Z01208::92'

↓ **PAC+2+:37+006428::92'**

PAC+1++DB0011::92'

PCI+17+++5J::5'

GIN+ML+13055'

<<< Die Leerbehälter werden als Hilfspackmittel gekennzeichnet und der äußeren Verpackung zugeordnet.

CPS+37+36+1'

↑ PAC+2++006428::92'

QTY+52:30:PCE'

PCI+17+++1J::5'

GIN+ML+13001:13002'

LIN+++6N3.858.569.A:IN'

QTY+1:60:PCE'

RFF+AAU:15:1'

DTM+171:19991222:102'

LOC+159+10174::92'

CPS+38+36+1'

↑ PAC+4++006428::92'

QTY+52:40:PCE'

PCI+17+++1J::5'

GIN+ML+13009:13011+13014'

LIN+++6N2.858.569.A:IN'

QTY+1:160:PCE'

RFF+AAU:15:2'

DTM+171:19991222:102'

LOC+159+10174::92'

Packmittel

1x P01208

4x 006428

1x DB0011

Füllmenge

4x 100

14) Versandeinheit:

2 Ladeeinheiten,

1 Gebinde artikelrein (homogen load),

1 Mischgebinde (mixed load) mit

Artikel aus artikelreinem Gebinde

Artikelnr

.6N1.690.105.X

Packmittel

1x P01208

4x 006428

1x DB0011

Füllmenge

2x 100

1x 50

Artikelnr

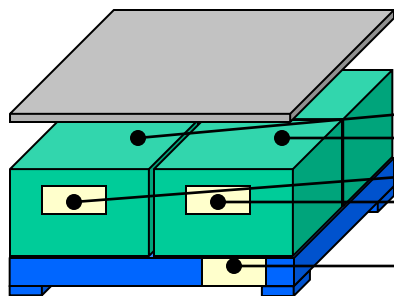
.6N1.690.105.X

Füllmenge

1x 200

Artikelnr

.6N1.690.110.Y



Packstückkenng.

OTL GTL Packstücknummer

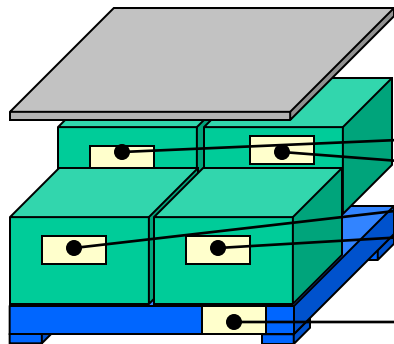
S 1J 19001

S 1J 19002

S 1J 19003

S 1J 19004

M **6J** 19101



S 1J 19005

S 1J 19006

S 1J 19007

S 1J 19008

G **5J** 19102

CPS+50+++3'

CPS+52+++3'

↓ PAC+1+:37+P01208::92'
PAC+1++DB0011::92'
PCI+17+++6J::5'
GIN+ML+19101'

↓ PAC+1+:37+P01208::92'
PAC+1++DB0011::92'
PCI+17+++5J::5'
GIN+ML+19102'

CPS+51+50+1'

CPS+53+52+1'

↑ PAC+4+++006428::92'
QTY+52:100:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+19001:19004'

↑ PAC+2+++006428::92'
QTY+52:100:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+19006:19007'

LIN+++ .6N1.690.105.X:IN'
QTY+1:**400**:PCE'
RFF+AAU:**18:1**'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174::92'

↑ PAC+1+++006428::92'
QTY+52:50:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+19005'

LIN+++ .6N1.690.105.X:IN'
QTY+1:**250**:PCE'
RFF+AAU:**18:2**'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174::92'

→ CPS+54+52+1'
↑ PAC+1+++006428::92'
QTY+52:200:PCE'
PCI+17+++1J::5'
GIN+ML+19008'

LIN+++ .6N1.690.110.Y:IN'
QTY+1:**200**:PCE'
RFF+AAU:**19:1**'
DTM+171:19991222:102'
LOC+159+10174::92'

In dieser Darstellung ist die Liefermenge des Artikels .6N1.690.105.X auf zwei Lieferscheinpositionen mit Einzelmengen aufgeteilt. Jede Palette hat ein CPS-Segment für die äußere Verpackung.